



Industrie- & Wirtschafts-Vereinigung Schaffhausen
Die Wirtschaftskammer der Region

Freitag, 17. März 2023

Medienmitteilung

IVS: Vielfältig engagiert für die Schaffhauser Unternehmen

Persönliche Vernetzung, Unterstützung bezüglich eines drohenden Energiemangels, Aktivitäten gegen den Fachkräftemangel, Umsetzung der OECD-Mindeststeuer, Tagesstrukturen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf – die Themenliste, mit denen sich die IVS im Jahr 2022 befasst hat, könnte noch lange fortgesetzt werden. Davon profitieren alle Schaffhauser Unternehmen und am Ende die gesamte Bevölkerung unseres Kantons.

Die IVS Industrie- und Wirtschaftsvereinigung Schaffhausen hat am Freitag, 17. März 2023, ihre 103. Mitgliederversammlung abgehalten. Per Ende 2022 zählte die grösste Wirtschaftsvereinigung der Region insgesamt 240 Mitgliederfirmen mit über 15'000 Mitarbeitenden.

Wertvolles Netzwerk für Mitgliederfirmen

Ein bedeutender Vorteil der IVS-Mitgliedschaft ist das grosse Netzwerk unter regionalen Unternehmen sowie Veranstaltungen mit Vertretern aus Behörden und Politik. Das Jahr 2022 brachte diesbezüglich die langersehnte Normalität zurück. Nachdem aufgrund der Corona-Pandemie unzählige Veranstaltungen abgesagt oder online durchgeführt werden mussten, konnte im März in Stein am Rhein endlich wieder eine Mitgliederversammlung stattfinden. Weitere Höhepunkte waren die traditionelle IVS-Schiffahrt – diesmal zum Thema Innovations- und Hochschulstandort Schaffhausen sowie die Wirtschaftswoche für Kantonsschüler:innen und Lernende aus IVS-Firmen, welche wieder in gewohntem Rahmen durchgeführt werden konnte.

Unterstützung bei möglicher Energiemangellage

Kaum hatte sich bezüglich Corona eine gewisse Normalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft abgezeichnet, folgte jedoch der Angriff Russlands auf die Ukraine. Krieg mitten in Europa führte erneut zu grossen Unsicherheiten und Störungen der Lieferketten – und die Energieversorgung Europas stand plötzlich auf sehr wackeligen Füßen. Trotz grosser Unsicherheiten schätzten viele Experten eine Strommangellage im Winter als reales Szenario ein. Um die Unternehmen in der entsprechenden Krisenvorsorge zu unterstützen, hat die Umwelt- und Energiekommission der IVS im Herbst 2022 gemeinsam mit dem ITS Industrie- und Technozentrum Schaffhausen sowie der Energie-Agentur der Wirtschaft den «Stresstest Energiemangellage» erarbeitet. Mit diesem kostenlosen Tool kann sich jedes Unternehmen auf den Krisenfall vorbereiten und eine allfällige Energiemangellage besser bewältigen.

Vielfältiges Themenspektrum

Auch die anderen Kommissionen der IVS haben sich 2022 mit drängenden wirtschaftlichen Themen auseinandergesetzt. Die Steuer- und Finanzkommission hat sich vorrangig mit der kantonalen Umsetzung der OECD_Mindeststeuer beschäftigt. Da bezüglich deren Umsetzung immer noch vieles unklar ist, besteht auf allen Ebenen wenig Planungssicherheit, was unsere international tätigen Unternehmen stark belastet. Die Bildungs- und Personalkommission fokussierte derweil auf das Thema Fachkräftemangel. Denn Schaffhausen zeichnet sich noch immer durch eine starke Industrie aus. Damit dieses wichtige Rückgrat der lokalen Wirtschaft auch in Zukunft floriert, sind ausgebildete Arbeitskräfte ein zentrales Puzzlestück. Bereits 2021 hat die IVS gemeinsam mit Swissmechanic Sektion Schaffhausen das RSE-Projekt «Handlungsanalyse Fachkräftemangel» gestartet. Unterdessen wurden drei Massnahmen definiert. Es sind dies: Schnittstellenpflege Industrie – Schule; Berufe lokal beschulen sowie die Schaffung eines Berufsbildungsfonds. In der Wirtschafts- und Infrastrukturkommission ist das Grossprojekt «Entwicklungsstrategie 2030» angesiedelt. Dessen Ergebnisse und die daraus entstandene Plattform «next.» wurden im August 2022 präsentiert. Rund 60 Projekte, die Schaffhausen vorwärtsbringen, sind hier für alle Interessierten öffentlich zugänglich. Zentrale Schlüsselprojekte wie eine flächendeckende Tagesstruktur, Platz zum Produzieren und eine energieautarke Region haben bereits heute einen hohen Fokus erhalten und werden auch von der IVS engagiert angegangen.

Präsidentenwechsel vorbereitet

Eine Veränderung, die 2022 ihren Anfang nahm, wird die IVS vor allem im Jahr 2023 beschäftigen: Der langjährige Präsident Prof. Dr. Giorgio Behr tritt nach 17 Jahren von seinem Amt zurück. Das vergangene Jahr wurde genutzt, um seine Nachfolge vorzubereiten. Mit dem neuen Leitungstrio bestehend aus den beiden bisherigen Vizepräsidenten Bernhard Klauser und Martin Vogel sowie Thomas Kellenberger, dem Vorsitzenden der Umwelt- und Energiekommission, kann die IVS auch unter neuer Führung in eine stabile und starke Zukunft blicken.

Über die Industrie- und Wirtschaftsvereinigung Schaffhausen

Die IVS engagiert sich für optimale wirtschaftliche Rahmenbedingungen für die Unternehmen in der Region Schaffhausen und bietet ihren Mitgliedern eine Plattform für Erfahrungs- und Gedankenaustausch. Als branchenübergreifende Interessengemeinschaft vertritt sie die Anliegen von Industrie- und Dienstleistungsunternehmen gegenüber Behörden, anderen Verbänden, Parteien und der Öffentlichkeit.